

Wein als Heilmittel – gilt diese Sonderstellung noch? Weinkonsum im gesellschaftlichen Diskurs

PRESSE
INFORMATION



Mal trocken, mal feinherb, mal lieblich, in Weiß, Rot oder Rosé – über die Jahrhunderte war unumstritten, dass moderater Weinkonsum gut für die Gesundheit ist. Diese These hat vielfältige gesellschaftliche Entwicklungen mit leichten Nuancen unbeschadet überstanden. Doch weitet sich der zunehmend kritische Blick der Gesellschaft auf gesundheitliche Aspekte von Lebensmitteln auch auf den Konsum alkoholischer Getränke. Die „Sonderstellung“ des Weins als Heilmittel gilt nicht länger!?

Mit **„Wein ist Kult! Heilen – Berauschen – Genießen. Trinkmuster im Wandel der Zeit“** (ET: 6.April 2020, Nünnerich-Asmus Verlag) leistet Rudolf Nickenig einen gesellschaftspolitischen Beitrag zum Dialog Weingenuß contra Gesundheitsrisiko.

Der Autor geht der Frage nach, wie sich der Weinkonsum über die Jahrhunderte hinweg entwickelt hat. Dieser Streifzug durch die Historie des Weingenießens wartet mit überraschenden Einsichten und ebenso ungewöhnlichen wie unterhaltsamen Bildern auf. In seinen Untersuchungen nimmt er u. a. Bezug auf verschiedene Altersgruppen oder Lebenslagen. So betrachtet er z.B. das Konsumverhalten von Jugendlichen und Senior*innen. Doch auch die Empfehlungen zur Punktnüchternheit im Verkehr, der Arbeitswelt oder gar die Handhabung von Alkohol in der Schwangerschaft beschäftigen ihn. Begleitet werden seine Schilderungen durch Interviews mit Medizinern und Ernährungswissenschaftlern. Zu den einzelnen Themengebieten positioniert sich abschließend die Deutsche Weinakademie unter Berücksichtigung der aktuellen Forschungen.

Wer sich für gesellschaftliche, ernährungsphysiologische und gesundheitliche Aspekte des Weinkonsums, aber auch für alkoholpolitische Diskussionen dazu – jeweils im Wandel der Zeit – interessiert, der hat mit „Wein ist Kult!“ zum richtigen Buch gegriffen!

Rudolf Nickenig (Autor)
Hrsg. von der Deutschen Weinakademie GmbH (DWA)
Wein ist Kult!
Heilen – berauschen – genießen
184 Seiten, 60 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
gebunden
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN 978-3-96176-113-5

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus
Verlag & Media
GmbH**
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Lea-Marie Rabe
06133-98990-33
presse@na-verlag.de

Der Autor

Rudolf Nickenig stammt aus einer mittelrheinischen Winzerfamilie. Er studierte Ernährungswissenschaft mit dem Abschluss als Dr. oec. troph. Von 1986 bis 2018 war er Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbandes e.V. (DMV), über viele Jahre auch Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Weinexporteure e.V. (VDW) sowie Mitglied in vielen europäischen und nationalen Gremien der Branche. Er war Chefredakteur der Fachzeitschrift *Der Deutsche Weinbau (DDW)* und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Weinakademie (DWA).

Der Herausgeber

Die Deutsche Weinakademie (DWA) hat sich, eingebunden in Wissenschaft, Weinwirtschaft und Politik, die zielgruppengerechte Wissenschaftstransformation rund um das Thema Wein zur Aufgabe gemacht.

Dazu gehören medizinische, ernährungswissenschaftliche und weinwirtschaftliche Informationen wie auch die Betrachtung des Kulturgutes Wein.

Weitere Informationen dazu unter <https://www.deutscheweinakademie.de/>